

Rutkowski, Christian

Von: DIE LINKE Ratsfraktion Siegburg <die_linke_ratsfraktion_siegburg@dielinke-rhein-sieg.de>
Gesendet: Freitag, 16. Februar 2024 03:50
An: Bürgermeister (Mail)
Cc: Rutkowski, Christian; Michael Otter
Betreff: Tagesordnungspunkt für die Ratssitzung am 21.2.24: Prüfung der Möglichkeit einer Wohnraumschutzsatzung/Zweckentfremdungsschutzsatzung für Siegburg

ACHTUNG: Diese E-Mail stammt von einem externen Absender. Bitte vermeiden Sie es, Anhänge oder externe Links zu öffnen.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Fraktion DIE LINKE beantragt die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes in die kommende Ratssitzung am Mi. 21.02.24.:

- Prüfung der Möglichkeit des Erlasses einer Wohnraumschutz-/Zweckentfremdungsschutzsatzung für Siegburg

Begründung:

In Zusammenhang mit dem "Gutachten zu angespannten Wohnungsmärkten in NRW" von Empirica 3/2020 und dem zugrundeliegenden Landesgesetz zum Wohnungsschutz ist festzustellen, dass Siegburg

- 1) zu den 10 Städten in NRW mit dem knappsten Wohnungsmarkt gehört (Leerstandsquote 1,3 %),
- 2) zu den 8 Städten in NRW mit einer Mietbelastung über 120 % gemäß des durchschnittlichen Arbeitnehmerentgeltes zählt ,
- 3) bei den Kommunen mit angespannten Mietmärkten (Empirica,2020, Tab 5) bzgl. verschiedener Mietbelastungsschwellenwerten an landesweit 5. Stelle direkt nach Düsseldorf liegt.

Aus einer ähnlichen Ausgangslage hat die Stadt Bonn schon vor einigen Jahren eine entsprechende Satzung erlassen, um (immer noch bestehende) Leerstände zu verringern und dem Wohnungsmarkt zuzuführen, bzw. Umwandlungen aus dem Wohnungsmarkt heraus eindämmen zu können.

Auch in Siegburg gibt es immer noch mehrere größere Objekte mit über 5 Wohneinheiten, die z.T. jahrzehntelang leer stehen. Mit einer früheren Satzung hätte man diese Vermietungsobjekte vielleicht schon dem Wohnungsmarkt, oder der Flüchtlingsunterbringung, zuführen können. Um diese Möglichkeit nicht noch weiter zu verzögern, bitten wir zu prüfen, wieweit eine entsprechende Satzung nach dem Bonner Modell in Siegburg zulässig und möglich wäre.

MfG

Michael Otter

Fraktionsvorsitzender
r

Raymund Schoen

Fraktionsgeschäftsführer

--
Ratsfraktion DIE LINKE SIEGBURG
Raymund Schoen
Fraktionsgeschäftsführer und Ratsmitglied
Sandweg 16, 53721 Siegburg
02241 56076 p